

Pressemitteilung

Fachmagazin DHIVA widmet sich dem Thema Sexualität

Köln, 6. Juni 2012 – Schwerpunkt der diesjährigen DHIVA-Sommerausgabe ist das Thema Sexualität. Das Fachmagazin erscheint rechtzeitig zum Kongress der Deutschen STI-Gesellschaft, der Fachgesellschaft zur Förderung sexueller Gesundheit und zur Erforschung von sexuell übertragbaren Infektionen (STI). Die ehrenamtlichen Autorinnen und Autoren beleuchten das Thema Sexualität aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

So gibt es im Gesundheitsressort einen Überblick zu aphrodisierenden Lebensmitteln. Ein verliebter Mann spricht offen über die Probleme, die ihm die HIV-Infektion seiner Partnerin macht. Außerdem stellt die DHIVA eine Reihe von Projekten aus dem In- und Ausland vor, die sexuelle Gesundheit fördern.

Harriet Langanke, Chefredakteurin der DHIVA, hält das Schwerpunktthema Sexualität in der neuen Ausgabe für wichtig: „Die diesjährige Juni-DHIVA versorgt nicht nur unsere Leserinnen und Leser mit aktuellem Wissen über Sexualität und Gesundheit, sondern auch das Fachpublikum des STI-Kongresses in Berlin.“

Das Fachmagazin DHIVA gibt es seit 1994. Es informiert seine Leserschaft über frauenspezifische Themen, Sexualität und Gesundheit. Das Magazin gibt es nicht im Zeitschriftenhandel. Es wird von der Gemeinnützigen Stiftung Sexualität und Gesundheit (GSSG) herausgegeben und kann dort als Abonnement oder Einzelheft bestellt werden.

Die Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit (GSSG) wurde 2007 von der Journalistin Harriet Langanke gegründet. Die Stiftung klärt über sexuell übertragbare Krankheiten auf, unterstützt die Forschung zu sexueller Gesundheit und engagiert sich für die sexuellen Rechte von Menschen. Ziel der GSSG ist es, die sexuelle Gesundheit von Menschen zu fördern. Dieses Ziel erreicht die Stiftung, indem sie Projekte zu Sexualität und Gesundheit entwickelt und unterstützt. Alles zu den Projekten der Stiftung gibt es unter www.stiftung-gssg.org.

Für weitere Informationen: Christin Seifert
T: 0221 – 3 40 80 40
I: www.dhiva.org
E: christin.seifert@stiftung-gssg.org